



ANMELDUNG bis 31. Mai 2019

AN DAS ZENTRUM TABOR

Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee

Hiermit möchte ich mich zum Kurs
»Berge sind stille Meister ... – Bergexerzitionen in den
Dolomiten« vom 15. bis 19. Juli 2019 anmelden:

NAME, VORNAME

ORGANISATION

DIENSTSTELLE

TELEFON

E-MAIL

DATUM

UNTERSCHRIFT

tabor

ZENTRUM FÜR KARITATIV-DIAKONISCHE SPIRITUALITÄT

Bildungshaus Maximilian Kolbe
Klostergasse 6, 88339 Bad Waldsee

LEITUNG Thomas Knöller

TELEFON 07524/708 320

REFERENTIN Maximiliane Eisenmann

TELEFON 07524/708 318

SEKRETARIAT Martina Bauer

TELEFON 07524/708 316 · **TELEFAX** 07524/708 317
tabor-reute-sek@caritas-dicvrs.de, www.tabor.jetzt

BÜROZEITEN

Dienstag bis Donnerstag: 9–12.30 Uhr und 14–17.30 Uhr

Das Zentrum Tabor ist eine Kooperationseinrichtung
der diözesanen Caritasverbände in Baden-Württemberg
und der Franziskanerinnen von Reute.



**» BERGE SIND
STILLE MEISTER
UND MACHEN
SCHWEIGSAME
SCHÜLER«**

(Johann Wolfgang von Goethe)

**Bergexerzitionen in den Dolomiten
15.–19. Juli 2019**

Achtung
Termin-
änderung



tabor

Zentrum für
karitativ-diakonische
Spiritualität



»Wie laut die Welt ist, die wir uns gebaut haben. Alles laut: Motoren, Maschinen, Lautsprecher, Lichter, Farben, Reize! Wir haben unser Dasein zur Diskothek gemacht. Wenn ich mich aber umdrehe und in die Kare und Bergketten, in die Wände und Täler horche, dann weht mich Stille an«. (Reinhold Stecher)

Seit jeher gelten die Berge in vielen Kulturen als Sitz der Götter und als heiliger Ort, als Ruhepol und große Kraftquelle. Die atemberaubende Landschaft der Dolomiten im Nationalpark Schlern-Rosengarten lässt uns diesen besonderen Raum voller Mystik und Magie eindrucksvoll erfahren. Wenn wir uns auf den Weg durch die Bergwelt der schweigenden Riesen machen, die seit Millionen von Jahren einfach sind, werden wir erleben, wie sich unser Lebensgefühl spürbar verändert: In unserem Inneren wird es still, die Perspektiven verändern sich und wir kommen in eine andere Dimension der Tiefe, die uns ehrfürchtig werden lässt und eine neue Sicht auf Themen unseres Alltags ermöglicht.

So können sich nicht nur unsere Ohren erholen, sondern auch unsere Herzen und wir können wieder weit, offen und staunend werden für die Wunder des Lebens, die um uns und in uns sind.

Das Wandern im Schweigen mit Impulsen und Achtsamkeitsübungen bringt uns dem Himmlischen und auch uns selbst wieder näher und wir können im still werden unseres Herzens vielleicht wieder die leise innere Stimme hören, die uns mit dem Göttlichen in uns verbindet und uns neues Vertrauen und Mut zum Leben lehrt.

LEITUNG UND BEGLEITUNG

ASTRID KUNZE Geistliche Begleiterin für Bergexerziten, DAV Wanderleiterin

RAINER WILLIBALD Leiter der Suchthilfe Caritas Bodensee-Oberschwaben, Fachübungsleiter Bergsteigen DAV

DIE TAGESTOUREN

MONTAG, 15.7.: Anreise – wird im Vorfeld gemeinsam abgestimmt. Treffpunkt um 11 Uhr in Seis, Gondel Talstation; Von Compatsch über die Prosslinger Schweige und Touristensteig zum Schlernhaus.

850 Hm **↑**, 200 Hm **↓**, reine Gehzeit: ca. 3,5 Std

DIENSTAG, 16.7.: Über die Tierser Alpe und Passo Duron zur Plattkofelhütte. 650 Hm **↑**, 650 Hm **↓**, reine Gehzeit: ca. 4,5 Std.

MITTWOCH, 17.7.: Über den Plattkofelgipfel (2.958 m) und den Schustersteig zur Langkofelhütte, Abstieg über Demetz Hütte zum Sella Pass, über Friedrich August Weg zurück zur Plattkofelhütte.

1.250 Hm **↑**, 1.250 Hm **↓**, reine Gehzeit: ca. 6 Std.

DONNERSTAG, 18.7.: Über die Malga Michelluzzir zum Rifugio Antermoia, weiter über den Grasleitenpass zur Grasleitenhütte. 1050 Hm **↑**, 950 Hm **↓**, reine Gehzeit: ca. 6 Std.

FREITAG, 19.7.: Über den Passo Molignon zur Tierser Alpe, weiter über die Rosszahnscharte, Abstieg über die Seiser Alm nach Compatsch.

500 Hm **↑**, 850 Hm **↓**, reine Gehzeit: ca. 5,5 Std.

Änderungen vorbehalten!

DIES ERWARTET SIE

- Geführte, mittelschwere Bergtouren;
- Geistliche Impulse, Zeiten des Schweigens und der inneren Einkehr;
- Gespräch und Austausch in der Gruppe.

ANFORDERUNGEN AN SIE

Erfahrungen mit Bergtouren in hochalpinem Gelände, Schwindelfreiheit und absolute Trittsicherheit sind **unbedingt erforderlich**.

TEILNAHMEGEBÜHR

590 Euro für DAV-Mitglieder, 630 Euro für Nichtmitglieder. Darin sind enthalten: Kursgebühr, Übernachtung und Halbpension in den Hütten. **Kostenpauschale für die An- und Rückreise:** 60 Euro

ANMELDESCHLUSS

31. Mai 2019

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine vorläufige Anmeldebestätigung und weitere Informationen zum Anmeldeverfahren.

ARBEITSZEIT

Für die Bergexerziten wird nach AVR § 10 Abs. 5 Arbeitsbefreiung unter Fortzahlung der Bezüge gewährt. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Dienstgeber über eine Beteiligung an den Kurskosten. Für die Mitarbeiter*innen des DiCV Geschäftsstelle und Regionen gilt: die Kosten der Veranstaltung übernimmt der Dienstgeber entsprechend den Regelungen für spirituelle Fortbildungen.